

**GEMEINDE  
3970 UNSERFRAU-ALTWEITRA**

Telefon 02856 / 2540 Fax 02856 / 2540-4  
E-mail: [gemeinde@unserfrau-altweitra.at](mailto:gemeinde@unserfrau-altweitra.at)  
Internet: [www.unserfrau-altweitra.at](http://www.unserfrau-altweitra.at)

An einen Haushalt!  
Folge 96  
Dezember 2014

## *Gemeindebrief*

Am Samstag, den 15. November wurde in Unserfrau zum Energietag eingeladen. Dabei wurden die verschiedenen Energieeinsparenden Maßnahmen in der Volksschule, im Kindergarten, im Gemeindeamt und im Feuerwehrhaus vorgestellt. Insgesamt an die 100 Besucher informierten sich darüber. Regen Zuspruch fand natürlich auch das von der EVN zur Verfügung gestellte E-Auto, das zur Probefahrt angeboten wurde. Im Anschluss an die Veranstaltung wurden die Gewinner des Quiz verlost. Den Hauptpreis, einen Tag Testfahren mit einem E-Auto, gewann Fr. Maria Senk aus Unserfrau.



Foto: NÖN

*Eine besinnliche und friedvolle Weihnachtszeit  
viel Glück, Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr  
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern  
sowie allen Gästen und Freunden unserer Gemeinde  
im Namen des Gemeinderates und der Bediensteten*

*Ihr Bürgermeister  
Otmar Kowar*

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Unserfrau-Altweitra  
Eigendruck. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Otmar Kowar

## **Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!**

In wenigen Tagen geht das Jahr 2014 auch schon wieder zu Ende und somit ist ein kurzer Rückblick angebracht. Es kann durchaus als ereignisreiches Jahr bezeichnet werden, das geprägt war von einigen Baustellen.

Ein erfreuliches Ereignis war die Ernennung zur FAIR-TRADE-Gemeinde im Februar. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen, die uns bei dem Bemühen, soziale Verantwortung im Konsumverhalten zu beweisen, unterstützen und dies auch mittragen.

In Altweitra, Ulrichs und Unserfrau wurden einige notwendige Güterwegsanierungen durchgeführt, und die eigentlich schon für 2010 geplante Asphaltierung der Zufahrtstrasse zum Dorfhaus in Ulrichs wurde ebenfalls endlich erledigt.

In der Volksschule wurde endlich die Umstellung von einer kostspieligen Stromheizung auf eine Pelletsheizung realisiert. Nachdem unsere Bauhofarbeiter rechtzeitig mit den nötigen Bauarbeiten begonnen haben, konnte die Fa. Smutka in den Ferien die Installationsarbeiten durchführen. Sämtliche Elektroinstallationen wurden von der Fa. Zeinzinger erledigt. Und somit konnte die neue Heizung zu Beginn der Heizsaison problemlos in Betrieb gehen. Wir gehen davon aus, dass wir uns in Zukunft dadurch jährlich ca. € 6.000,- an Heizkosten ersparen. Beim Energietag am 15. Nov. hatten alle interessierten Bürger die Möglichkeit, die neuen Heizungen in der VS, sowie auch im Kindergarten und im Feuerwehrhaus zu besichtigen. Nebenbei gab Energieberater Martin Zizka aus Weitra interessante Tipps bzgl. Wohnraumlüftung und energiebewusstem Bauen. Auch die EVN-Berater wurden intensiv kontaktiert, und viele Stromverträge wurden gleich an Ort und Stelle umgestellt. Natürlich lockte auch das Elektroauto zum Probefahren. Ich danke allen Besuchern, die diesen Tag zu einem Erfolg werden ließen, und gratuliere Frau Maria Senk zu ihrem 1. Preis beim Quiz, einem Gutschein für einen Tag Probefahren mit einem Elektroauto, bereitgestellt von der Fa. Kammerhofer aus Tulln.

Nach zweijährigen Verhandlungen mit dem NÖ Straßendienst bzgl. des problematischen Salzwassereintritts in das Quellschutzgebiet am Waller konnten wir heuer endlich eine Einigung erzielen. Und im Herbst wurde die geplante Maßnahme von der Straßenmeisterei Weitra auch umgesetzt. Der errichtete Hochbord leitet das Schmelzwasser in einen dichten Kanal und verhindert so das Eindringen ins Grundwasser. Es wird zwar noch einige Zeit dauern, bis wir den Erfolg dieser Maßnahme beurteilen können, jedoch bin ich zuversichtlich, dass wir dadurch die Qualität des Trinkwassers aus der Wallerquelle langfristig verbessern werden. Die Kosten für das Projekt beliefen sich auf € 35.000,-, wovon € 10.000,- die Gemeinde getragen hat.

In Altweitra war heuer auch so einiges los. Nachdem im August das Dorfgemeinschaftshaus feierlich eröffnet wurde, versuchten wir am letzten Augustwochenende mit einer Ausstellung über den Thronfolger Franz Ferdinand dem traurigen Jubiläum „100 Jahre Ausbruch des 1. Weltkrieges“ Rechnung zu tragen. Obwohl das ganze sehr kurzfristig organisiert war, konnten wir uns doch über viele Besucher freuen, welche sich allesamt sehr positiv darüber äußerten. Dank großzügiger Unterstützung diverser Firmen belastete diese Initiative in keiner Weise unser Gemeindebudget. Da sich die Filialkirche in Altweitra auch hervorragend als Ausstellungsort erwiesen hat, würde es mich freuen, auch in Zukunft dort ähnliche Veranstaltungen auf die Beine stellen zu können. So soll es als ersten Schritt einen Vortrag von Prof. Katzenschlager über die Geschichte dieser Kirche geben.

In Unserfrau wird sich die geplante Asphaltierung der Siedlungsstrasse in der Brühlersiedlung ins Frühjahr verschieben. Da es leider beim Kanalbau verabsäumt wurde, auch gleich vorsorglich die Hausanschlüsse zu errichten, mussten eben heuer erst die nötigen Grabungsarbeiten durchgeführt werden. Aus bautechnischen Gründen ist es nun notwendig, das Ganze über den Winter setzen zu lassen. Somit ist es wieder von Vorteil, dass noch nicht asphaltiert war, da man sonst schon wieder den neuen Asphalt hätte aufschneiden müssen.

Erfreulich ist die Tatsache, dass nun endlich die Waldviertler Siedlungsgenossenschaft mit dem Bau des geplanten Wohnhauses beginnen wird. Voraussichtlicher Baubeginn ist im Frühjahr 2015. Interessenten sollten sich bitte umgehend am Gemeindeamt melden.

Bzgl. der Umgestaltung des Dorfplatzes in Unserfrau wurde ja bekanntlich eine Kooperation mit der Straßenmeisterei Weitra vereinbart. Somit müssen wir uns in Sachen Baubeginn auch an deren Terminplan orientieren.

Prägend für das Jahr 2014 in unserer Gemeinde war der Kanalbau in Pyhrabruck. Bautechnisch gab es keine wirklichen Probleme, die emotionale Komponente war allerdings für alle Beteiligten mitunter etwas anstrengend. Das Ganze gipfelte letztendlich in der Verlegung des Kläranlagenstandortes. Da es gröbere Auffassungsunterschiede bzgl. Interpretation einer unterschriebenen Vorvereinbarung in Sachen Vorgangsweise und Höhe der Abgeltung zwischen Gemeinde und Grundbesitzer gab, wurden von beiden Seiten Rechtsbeistände bemüht. Letztendlich war aber nicht die geforderte Höhe der Abgeltung, sondern die 30-jährige Befristung, die der Grundbesitzer des geplanten Standortes zur Bedingung machte, ausschlaggebend für den Gemeinderat, andere Standorte genauer prüfen zu lassen. Es wurde vom Gemeinderat einstimmig die Ansicht vertreten, dass es unverantwortlich gegenüber den Pyhrabrucker Gebührenzahlern sei, einen Vertrag auszuhandeln, der nur für 30 Jahre gelten soll. Somit wird nun in Abstimmung mit Wasserrechtsbehörde und Förderstelle ein anderer Kläranlagenstandort auf einem Grundstück von Herrn Markus Pollak, welches er der Gemeinde zum Kauf anbietet, rechtlich verhandelt. Die Einleitung erfolgt dann über Gemeindegrund in den sog. „Luigraben“. Die Kläranlage und der Drosselschacht können auch hier wie geplant versetzt werden. Zwar ist bei dieser Variante eine Pumpstation nötig, welche ebenfalls auf Gemeindegrund platziert werden kann, allerdings erhöhen sich dadurch die Errichtungskosten des gesamten Projektes auf keinen Fall. Die Ersparnis der sonst nötigen Zufahrtsstrasse zum vorerst geplanten Standort ist nämlich höher als die neu anfallenden Kosten. Wobei zu erwähnen ist, dass die Fa. Seidl aus Altweitra auch hier ein sehr günstiges Angebot gemacht hat. Natürlich wurden bei dieser Lösung nun einige Meter Kanal unnötig vergraben, allerdings reduziert sich die gesamte Länge durch die neue Einleitstelle wiederum. Abschließend möchte ich noch auf den Vorwurf des „Planungsdesasters“, den ein angeblicher Journalist im Internet erhoben hat, eingehen. Mag sein, dass ich im Vorfeld etwas zu gutgläubig war und an Handschlagqualität geglaubt habe. Nun – ich wurde eines Besseren belehrt. Letztendlich zählt aber nur, was am Ende des Tages dabei rauskommt, und ich denke, die nun angestrebte Lösung ist die Beste, die wir für Pyhrabruck finden konnten. Auch ist der Vorwurf des „überteuerten Projektes“ nicht haltbar, wenn man weiß, dass das ganze Projekt öffentlich ausgeschrieben wurde. Trotz aller Diskrepanzen bin ich überzeugt, dass nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der ABA in Pyhrabruck alle froh sein werden, den Komfort einer ordnungsgemäßen Abwasserentsorgung genießen zu können.

Nun, es geht nicht nur das Jahr 2014 zu Ende, sondern es endet ja auch in den nächsten Wochen meine erste Legislaturperiode als Bürgermeister der Gemeinde Unserfrau-Altweitra. Darum möchte ich mich an dieser Stelle bei ALLEN sehr herzlich bedanken, die in den letzten 5 Jahren mit mir zusammen gearbeitet haben. Ohne die großartige Unterstützung Aller hätte ich sicher dieses Amt nicht in dieser Weise ausüben können. Ganz besonders danken möchte ich aber meinem Vizebürgermeister Emmerich Weissenböck, nicht nur für seinen großartigen Beistand mit Rat und Tat, sondern auch für seine Freundschaft, die in diesen Jahren sehr eng geworden ist und für mich sehr viel bedeutet. Mein Dank gilt natürlich auch allen anderen Kollegen, vor allem der Opposition für die konstruktive Zusammenarbeit. Auch allen Bediensteten im Büro, Bauhof und Kindergarten, sowie den Pädagoginnen für ihr Engagement. Ich bedanke mich aber auch bei den Ortsvorstehern, den Verantwortlichen von Feuerwehr und Vereinen, und nicht zuletzt auch bei den Obmännern der Kanalgenossenschaften für ihren Einsatz zum Wohle aller Gemeindebürger und –innen. Für die bevorstehenden Gemeinderatswahlen habe ich an dieser Stelle nur die eine Bitte an Sie: im Sinne einer gelebten Demokratie – nehmen Sie teil und gehen Sie wählen... Somit wünsche ich Ihnen allen ein segensreiches und friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2015!

**Ihr Bürgermeister**

**Otmar Kowar**

### **Landwirtschaftskammerwahl am 01.03.2015**

**Volksbegehren „Haftungsboykott“ - Kein Steuergeld für Banken**

**Volksbegehren „Austritt aus der EU“**

**Volksbegehren „Pflege Leistbar“**

**Volksbegehren „Genozid-Vorbeuge“**

**Volksbegehren gegen Korruption**

**Bankenvolksbegehren**

**Gerechtigkeitsvolksbegehren**

Unterstützungserklärungen für die Volksbegehren liegen am Gemeindeamt auf

## **S p r e c h t a g e    2015**

### **Pensionsversicherung der Arbeiter und Angestellten**

jeden Dienstag und Donnerstag, in der Zeit von 8:00 bis 11:30 Uhr u. von 12:30 bis 14:00 Uhr  
in der Gebietskrankenkasse Gmünd, Walterstr. 1                      Tel. 05 03 03

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

### **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**

18.12.2014            08.01.2015            15.01.2015            22.01.2015

29.01.2015            05.02.2015            12.02.2015            19.02.2015

26.02.2015            05.03.2015            12.03.2015            19.03.2015

in der Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr

in der Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstr. 12

aktuelle Informationen unter [www.svb.at](http://www.svb.at)            Tel. 01 / 797 06

**in der Raiffeisenbank Weitra, Bahnhofstr. 195 werden ab 2014 keine Sprechtag e mehr abgehalten.**

## **KOBV – Der Behindertenverband**

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 13:00 bis 14:30 Uhr  
in der AKNÖ Gmünd, Weitraer Strasse 19

08. und 22. Jänner 2015      12. und 26. Februar 2015      12. und 26. März 2015  
09. und 23. April 2015      28. Mai 2015      11. und 25. Juni 2015  
Tel: 01 / 406 15 86      kobv@kobv.at      www.kobv.at

## **KOBV - Sprechtag in Weitra**

nach telefonischer Voranmeldung bei Herrn Obmann Günter Cepak

Tel.: 0664 / 37 56 674      E-Mail: g.cepak@aon.at

## **Gerichtstag**

Das **Landesgericht Krems** hält im Bezirksgericht Gmünd **keinen** Gerichtstag mehr ab!

Das **Bezirksgericht Gmünd**, Schremser Straße 9 hält jeden Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr einen Amtstag ab.

Jene Personen, die den **Gerichtstag in Weitra** in Anspruch nehmen wollen, werden ersucht, sich beim Bezirksgericht Gmünd unter der Tel. Nr. 02852 / 522 91 / 0 anzumelden.

## **Erste anwaltliche Auskunft von 16:00 - 17:00 Uhr**

kostenlos-unabhängig-vertraulich

07.01.2015	Mag. Schwarz Robert	Gmünd, Stadtplatz 28	02852/52660
11.02.2015	Dr. Hochstätter Oswin	Gmünd, Stadtplatz 6	02852/52332
04.03.2015	Dr. Kitzler Edmund	Gmünd, Stadtplatz 43	02852/51935
08.04.2015	Mag. Schwarz Robert	Gmünd, Stadtplatz 28	02852/52660

## **Silofoliensammlung**

Donnerstag, 12. Feb. 2015

Donnerstag, 21. Mai 2015

von 16:45 bis 17:00 Uhr

auf dem Sammelplatz hinter dem Pfarrhof in Unserfrau

## **Baugrundstücke**

In der KG Unserfrau und der KG Altweitra stehen private Baugrundstücke zum Verkauf. Das Grundstück in Unserfrau hat eine Fläche von 966 m<sup>2</sup> und befindet sich in der „Brühlersiedlung“, ein Grundstück in der KG Altweitra hat 800 m<sup>2</sup> und befindet sich neben dem Haus Nr. 73, ein Grundstück in der KG Altweitra hat 1.500 m<sup>2</sup> und befindet sich neben dem Haus Nr. 94! In der KG Heinrichs sind 2-3 Bauplätze verfügbar. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt.

## **Stellungskundmachung 2015**

Der Geburtsjahrgang 1997 wird vom 08.09. bis 09.09.2015 zur Musterung nach St. Pölten ins Kommandogebäude, Heßstraße 17 geladen.

## **Jahreswechsel**

Die Bevölkerung wird ersucht, in der Silvesternacht keine Raketen im Ortsgebiet abzufeuern. Grundsätzlich ist gemäß § 38 Abs. 1 PyroTG 2010 die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten, es sei denn, die Verwendung erfolgt im Rahmen einer genehmigten Mitverwendung, die eine bescheidmäßige Einzelentscheidung mit den erforderlichen Auflagen, Bedingungen und Befristungen darstellt.

## NÖ Seniorenbund

## Ortsgruppe Unserfrau

Wieder geht ein Jahr zu Ende und der Seniorenbund möchte Sie über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr informieren. Wie jedes Jahr verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag im Gasthaus Stangel. Die „2 Vagabunden“ spielten auf zum Tanz. Auch das Gugelhupfschnapsen hat wieder großen Anklang gefunden.

Unsere Tagesausflüge führten uns im Jahr 2014 nach Traunstein und Biberschlag, ins Stift Heiligenkreuz und die Seegrotte Hinterbrühl. Im Juli waren wir 4 Tage rund um den Bodensee unterwegs. Der letzte Ausflug führte uns zur Fa. Wenatex nach Salzburg.

Der Landesverband der NÖ Senioren veranstaltete die Landeswallfahrt nach Stift Zwettl und den Seniorenwandertag in Ottenschlag. Einige unserer Mitglieder haben daran teilgenommen.

Im Hoftheater in Pürbach haben wir den „Flaschengeist“ gesehen.

Jedes Jahr gibt es eine Muttertagsfeier, den Geburtstagskindern und Jubelpaaren (Goldene und Eiserne Hochzeit) gratulieren wir mit Gutscheinen. Die stimmungsvolle Weihnachtsfeier mit einer Andacht, Gedichten und Liedern haben uns die Frauen mit köstlichen Bäckereien versüßt.

Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

Der Vorstand des NÖ Seniorenbundes – Ortsgruppe Unserfrau wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Franz Klein Obmann e.h.



## Wallfahrtstermine in Unserfrau

20. Februar 2015      14:30 Uhr Krankenwallfahrt mit  
Msgr. Dechant Hermann Katzenschlager Kirchberg/Walde  
mit anschl. Agape

20. März 2015      20:00 Uhr Pfr. Univ. Dr. T. Mironczuk

## Die allerbesten Glückwünsche

### zum 75. Geburtstag!

Anderl Eduard	Schagges	02.03.1940
Strondl Johann	Unserfrau	26.03.1940
Kühmayer Franz	Heinrichs	10.05.1940
Ebhart Johann	Pyhrbruck	05.07.1940
Pollak-Strohmaier Hermann	Heinrichs	18.07.1940

### zum 80. Geburtstag!

Müllauer Hermann	Altweitra	10.01.1935
Bruck Emma	Altweitra	13.01.1935
Hobiger Maria	Altweitra	19.01.1935
Gattringer Johann	Heinrichs	30.01.1935
Fritz Elfriede	Heinrichs	31.03.1935
Müllauer Herta	Altweitra	01.04.1935
Kowar Maria	Heinrichs	30.04.1935

### zum 85. Geburtstag!

Fitzek Josef	Heinrichs	19.01.1930
Frank Frieda	Unserfrau	21.02.1930
Neuhauser Josef	Altweitra	14.05.1930
Müllauer Christine	Altweitra	16.05.1930
Froschauer Rosa	Heinrichs	29.05.1930
Feiler Anna	Altweitra	02.06.1930

### zum 95. Geburtstag!

Schwingenschlögl Franz	Ulrichs	24.07.1920
------------------------	---------	------------

**Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.**

**Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Sie zu einem Geburts- oder Hochzeitstag über den Gemeindebrief und mittels Veröffentlichung in der NÖN gratulieren, so melden Sie dies bitte rechtzeitig (mind. ein Jahr vorher) im Gemeindeamt.**

## GRATULATION!!

Die Gemeinde gratuliert Julia Kaineder, Manuel Kaineder, Jasmin Pollak-Strohmaier, Fabian Pollak-Strohmaier und Nina Kolm sehr herzlich zur bestandenen Leistungsprüfung für Jungmusiker. Sie sind berechtigt, das Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze zu tragen.

*Der Vorstand der Abwassergenossenschaft Schagges  
wünscht allen Mitgliedern ein frohes  
Weihnachtsfest und ein Prosit 2015!*



## DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE ZUR VERMÄHLUNG

Stangel Alexander und Claudia  
Heinrichs 01.08.2014

Schrenk Manuel und Bernadette  
Altweitra/Wien 04.10.2014

***Die Gemeindevertretung wünscht den jungvermählten Ehepaaren alles Gute  
für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.***

### WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

Bachofner Hermann	geb. 1943	Altweitra	30.10.2014
Leitner Franz	geb. 1926	Unserfrau	18.11.2014
Ebhart Hedwig	geb. 1923	Heinrichs zuletzt Weitra	19.11.2014
Ing. Pfeiffer Herbert	geb. 1925	Unserfrau	21.11.2014
Marie Kaindl	geb. 1924	Pyhrabruck zuletzt Weitra	01.12.2014



Gott möge den Verstorbenen ewigen Frieden geben.  
Den Hinterbliebenen gilt unser inniges Beileid.

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,  
aber niemals die, mit ihm verbrachte Zeit!

### Heizkostenzuschuss 2014/2015

Die NÖ Landesregierung hat auch heuer wieder beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2014/2015 zu gewähren.

Der Zuschuss beträgt € 150,00.

Der Heizkostenzuschuss kann bis 30. März 2015 bei der Gemeinde beantragt werden.

Die Bruttoeinkommensgrenze für 2014 beträgt:

für Alleinstehende € 857,73

für Ehepaare € 1.286,03

zuzüglich für jedes Kind € 132,34

Ab 1. Jänner 2015 werden voraussichtlich die Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG angehoben werden. Es gelten daher ab diesem Zeitpunkt die erhöhten neuen Ausgleichszulagen-sätze als Einkommensgrenzen. Für die Antragstellung unbedingt Einkommensnachweise (Pensionsbescheide), sowie einen Auszug von der Bank oder Scheckkarte mitnehmen, da der IBAN eingegeben werden muss. Bei Nichtangabe einer Kontoverbindung wird automatisch eine Postanweisung durchgeführt.



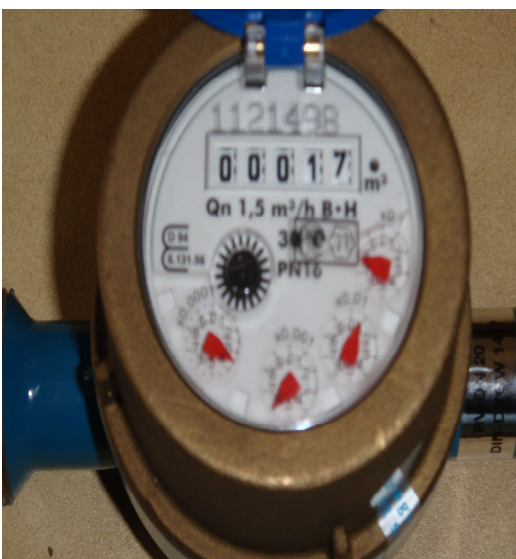
## Parteienverkehr am Gemeindeamt zwischen Weihnachten und Hl. 3 Könige

Montag, 22. Dezember 2014	Parteienverkehr von 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag, 23. Dezember 2014	Parteienverkehr von 08:00 bis 12:00 Uhr
<b>Mittwoch, 24. Dezember 2014</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Donnerstag, 25. Dezember 2014</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Freitag, 26. Dezember 2014</b>	<b>geschlossen</b>
Montag, 29. Dezember 2014	Parteienverkehr von 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag, 30. Dezember 2014	Parteienverkehr von 08:00 bis 12:00 Uhr
<b>Mittwoch, 31. Dezember 2014</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Donnerstag, 01. Jänner 2015</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Freitag, 02. Jänner 2015</b>	<b>geschlossen</b>
Montag, 05. Jänner 2015	Parteienverkehr von 08:00 bis 12:00 Uhr
<b>Dienstag, 06. Jänner 2015</b>	<b>geschlossen</b>

**In dringenden Fällen erreichbar unter: 0664/795 16 70**

## Trinkwasseruntersuchung

Ortschaft	Datum der Untersuchung	PH Wert	Gesamt Härte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Unserfrau	30.07.2014	7,1	3,2	6,3	2,4	19
Altweitra	20.08.2014	6,4	5,1	24,2	103	16,6
Oberlembach	20.08.2014	7,5	6,1	2,7	37,5	14,1
Ulrichs	20.08.2014	6,9	2,8	8,8	4,9	17,9
zulässige Höchstkonzentration				50,0	200,0	250,0



### **Bitte beachten!**

Beim Ablesen der Wasserzähler kommt es immer wieder zu Fehlern. Die Wasserzähler haben keine Kommastelle. Die Abbildung links zeigt zum Beispiel einen Stand von 17 m³.

Bitte kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen Ihren Wasserzähler. Sollte z.B. ein Wasserrohrbruch im Bereich der Inneninstallation einen hohen Wasserverbrauch verursachen, ist ein Nachlass der Wasserverbrauchsgebühr auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen nicht möglich.

## Gemeinderatsausflug 04.10.2014



Beim diesjährigen Gemeinderatsausflug konnten wieder zahlreiche Teilnehmer begrüßt werden! Zuerst wurde das Wiener Kanalnetz besichtigt, im Anschluss gab es eine Führung durch das Parlament im Beisein von Abg. z. Nationalrat Frau Martina Diesner-Wais und danach wurde der Tag gemütlich beim Wiener Wiesn Fest abgeschlossen!

---

### **Vorankündigung**

Der Dorferneuerungsverein Unserfrau „D`Gallübler“ plant im Jänner oder Februar 2015 wieder einen **Selbstverteidigungskurs für Frauen und Männer** abzuhalten.

Mindestalter: 14 Jahre

Kursleiter: Herr Helge Layr

Kursdauer: 10 Einheiten zu je 2 Stunden

Infos bzw. Anmeldung: Herr Robert Zeilinger Tel. Nr. 0676 / 899 58 131

---

*Der Vorstand der Abwassergenossenschaft Unserfrau wünscht allen Mitgliedern ein ruhiges Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!*



## INFORMATION ZUR GEMEINDERATSWAHL am 25. Jänner 2015

### Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

### Wer kann gewählt werden?

Die zur Wahl zugelassenen Wahlparteien und Wahlwerber werden an der Amtstafel der jeweiligen Gemeinde kundgemacht.

### Wie, wann und wo kann die Stimme abgegeben werden?

Die persönliche Stimmabgabe ist am Wahltag im zuständigen Wahlsprengel während der Wahlzeit möglich.

Gemeinde- bzw. Sprengelwahlbehörde	Wahllokal	Wahlzeit
Unserfrau	Gemeindeamt	09:00 - 11:30 Uhr
Altweitra	Gasthaus Pollak	09:00 - 11:30 Uhr
Heinrichs	Gemeindehaus	08:30 - 11:00 Uhr
Oberlembach	Gemeindehaus	09:30 - 11:00 Uhr
Pyhrabruck	Gemeindehaus	09:30 - 11:00 Uhr
Schaggess	Gemeindehaus	09:30 - 11:15 Uhr
Ulrichs	Gemeindehaus	09:30 - 11:00 Uhr

### Wählen mit Wahlkarte:

Wählerinnen und Wähler, die am Wahltag nicht in ihrer Gemeinde oder ihrem Wahlsprengel anwesend sein werden, können beim zuständigen Gemeindeamt formlos die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen.

Die Inhaber einer Wahlkarte können ihre Stimme

- persönlich in jedem Sprengel der ausstellenden Gemeinde oder
- persönlich bei einer besonderen Wahlbehörde (für bettlägerige Personen usw.) oder
- im Wege der Briefwahl für Wähler, die am Wahltag wegen Ortabwesenheit verhindert sind

abgeben.

### Wie erhält man eine Wahlkarte?

Die Wahlkarte kann bis Mittwoch, 21. Jänner 2015 schriftlich (Brief, Mail oder Fax;) beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden. Die Wahlunterlagen werden dann per Post an die angegebene Adresse zugesandt.

Bis Freitag, 23. Jänner 2015 12 Uhr, kann die Wahlkarte mündlich, bzw. schriftlich wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden.

Zur Ausübung des Stimmrechtes mit Wahlkarte erhalten die Wählerinnen und Wähler eine Wahlkarte, ein Wahlkuvert, einen amtlichen Stimmzettel, sowie ein voradressiertes Überkuvert.

### Gültige Stimmabgabe im Wege der Briefwahl:

Der ausgefüllte Stimmzettel wird in das Wahlkuvert eingelegt, das Wahlkuvert wird in die Wahlkarte (Unterschrift der eidesstaatlichen Erklärung ist unbedingt erforderlich!) eingelegt und verklebt. Die verschlossene Wahlkarte im Überkuvert kann persönlich, per Post oder durch Boten an die Gemeindewahlbehörde übermittelt werden.

Die Wahlunterlagen müssen am Wahltag entweder bis spätestens 06:30 Uhr bei der Gemeinde oder bis zum Ende der Wahlzeit im zuständigen Wahlsprengel einlangen.

# MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

## Schulische Nachmittagsbetreuung

Seit September 2014 gibt es an der Mittelschule Weitra schulische **Nachmittagsbetreuung** auf **freiwilliger** Basis. Dieses Angebot ist insbesondere für berufstätige Eltern eine große Hilfe!



## Selbstgestaltete Regenschirme

Passend zum herbstlichen Wetter gestalteten die Schülerinnen und Schüler der beiden Kreativgruppen unserer Schule Regenschirme. Falls das Wetter im Herbst vielleicht nicht so schön ist, heben die tollen Schirme die Stimmung!



## Wandertag mit Alpakas

Den ersten gemeinsamen Wandertag unternahmen die beiden 1. Klassen unserer Schule. Der strahlende Sonnenschein und die Alpakas sorgten für beste Stimmung.



## Bläserklasse

Das erfolgreiche Projekt "Bläserklasse" findet auch in diesem Schuljahr seine Fortsetzung. Den Schülerinnen und Schülern gefällt's!



## Volleyball Europacup

Rund 20 Schülerinnen und Schüler nutzten die Möglichkeit beim Volleyball-Europacupspiel URW Waldviertel gegen UVC Graz in der Zwerthaler Sporthalle dabei zu sein.



[www.nmsweitra.ac.at](http://www.nmsweitra.ac.at) einen Besuch wert!

# MITTELSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

## Steinzeit in Weitra

Modelle zur Urgeschichte fertigten die Schüler der 2b-Klasse der Mittelschule Weitra ausgehend vom Geschichte-Unterricht an. Die Begeisterung für die Steinzeit und die Vielfalt der Modelle waren sehr groß!



## Preisübergabe

Die Übergabe des Preises für die größte Teilnehmergruppe beim Wachaurathon 2014 erfolgte durch Regionaldirektor Franz Pollak von der Sparkasse Waldviertel/Weitra.



## Frag Jimmy

Die Aktion "Frag Jimmy" der Wirtschaftskammer Niederösterreich fand für die 3. und 4. Klassen statt. Die Schülerinnen und Schüler werden hierbei ausführlich zum Thema Lehre informiert.



## Fassade mit QR-Code



Seit September erstrahlt ein Teil der Fassade der Mittelschule Weitra in neuem Aussehen. Als Besonderheit und erstmalig in der Region - wenn nicht in ganz NÖ - findet sich an der Außenseite nicht nur der Schulname sondern auch ein QR-Code, der direkt auf die Homepage der Mittelschule Weitra verweist: [www.nmsweitra.ac.at](http://www.nmsweitra.ac.at)



## Fußball U13: 3. Platz

Den hervorragenden 3. Platz belegte das Team unserer Schule bei der Bezirksmeisterschaft Fußball U13. Gratulation!



## EINLADUNG

### INFO-ABEND

Mittelschule Weitra

Donnerstag, 22. Jänner 2015  
19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

[www.nmsweitra.ac.at](http://www.nmsweitra.ac.at) einen Besuch wert!

## VS Unserfrau - VS Unserfrau - VS Unserfrau

### Aus der Schule geplaudert.....

Das heurige Schuljahr begann am 1. September 2014 und 29 Kinder besuchen die Volksschule. Zum Glück steigen die Schülerzahlen ab nächstes Jahr wieder kräftig nach oben.

- |                                 |                      |
|---------------------------------|----------------------|
| 1. Klasse/ 1. und 2. Schulstufe | VD Schnabl Elisabeth |
| 8Kn + 5 Md                      |                      |
| 2. Klasse/ 3. und 4. Schulstufe | SR Riedel Elfriede   |
| 8 Kn + 8 Md                     |                      |

Im Abteilungsunterricht unterstützt uns vVL Anita Ebhart-Krenn.

Pädagogische Schwerpunkte im heurigen Schuljahr sind das Lesen und gutes Benehmen. Jeden Monat gibt es ein Schulmotto(z.B. Grüßen, Bitten und Danken...) und wir bemühen uns um ein freundliches und harmonisches Schulklima. Als Lesemotivation führen wir ab diesem Schuljahr eine Lese-Portfoliomappe. Wir bedanken uns bei der Raiba Weitra für das Sponsoring dieser Mappen.



Ein Ausflug nach St.Pölten, Seifen sieden, das Nahtstellenprojekt mit der NMS Weitra, eine Buchausstellung und der Besuch des Nikolaus brachten Abwechslung in unseren Schulalltag und nun freuen wir uns schon auf unsere Adventfeierstunde am 23.Dezember 2014, mit der wir den ersten Schulabschnitt beenden.

Auch in diesem Schuljahr wollen wir mit Sachspenden die Not der Kinder in der Slowakei mildern. Wir bedanken uns für die Unterstützung bei diesem Projekt.



Die neue Heizung funktioniert problemlos und wir sagen ein herzliches Danke an die Gemeinde und den Gemeindearbeitern, die bei der Umsetzung dieses Großprojektes tatkräftig mitgeholfen haben. Auch die Innenräume unseres Schulhauses haben neue Anstriche bekommen und mit den freundlichen Farben macht das Arbeiten gleich mehr Freude.

Eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Fest  
und Gesundheit für das Jahr 2015  
wünscht das Lehrerinnenteam der VS Unserfrau

# Anmeldung zur Aufnahme von Kindern in den Landeskindergarten Unserfrau

Einladung zur Einschreibung und Schnupperstunde im Kindergarten  
am

Montag , den 19. Jänner 2015

von 13:00 - 14 :30 Uhr

## Mitzubringen:

Geburtsurkunde des Kindes  
2 Fotos ( keine Passbilder)

**Wir freuen uns auf deinen Besuch mit deinen Eltern  
das Kindergartenteam**

Sollten sie zu diesem Termin verhindert sein, können sie sich mit der  
Kindergartenleitung einen neuen Termin ausmachen (Tel.: 02856/2563)



# Im Kindergarten

Die **blaue Gruppe 1** besuchen heuer **18 Kinder** davon sind 7 Kinder im letzten Kindergartenjahr. Die **gelbe Gruppe 2** besuchen heuer **15 Kinder** mit 3 Vorschulkindern. (Alter : 2 ½ - 5 Jährige)

**Kindergartenneulinge** : Göll Tobias, Bauer Franziska, Müllner Sebastian, Winkler Simon, Holzweber Flora, Strondl Lena, Hackl Angelika und Katzenschlager Anja.

**Fremdsprachenerwerb – Englisch** wird von Frau Mag. Alexandra Badstöber-Kahl seit September 2014 in unserem Kindergarten vermittelt.

**2 Praktikantinnen** aus dem Kolleg in Zwettl für KDG. Pädagogik absolvieren in beiden Gruppen ihr Tagespraktikum und ihre Blockpraxis.

Nach der **Eingewöhnungsphase**, zu der die Gruppenbildung, die Anpassung an die neue Situation und die Löslösung aus dem Familienverband gehören, setzen wir uns mit **jahreszeitlichen Themen** und dem **Brauchtum** auseinander.

Das **Erntedankfest zum Thema „Apfel“** beschäftigte die Kinder sehr intensiv, ein Kaspertheater bildete den Abschluss.

Das **Martinsfest in der Kirche** feierten wir mit unseren Herrn Pfarrer, unter reger Anteilnahme der Familien.

Die **Adventzeit** eröffnet wie jedes Jahr der Nikolaus, der uns Gott sei dank noch nicht vergessen hat.

Ruhig und besinnlich wollen wir uns auf **das Weihnachtsfest** vorbereiten, wo jedes Kind schon viele Wünsche hat.

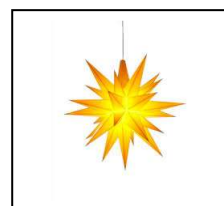
**Das Jahr geht dem Ende zu und nun bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit mit den Vertretern der Gemeinde und der Feuerwehr!**

Allen Bewohnern der *Gemeinde* wünschen wir einen besinnlichen Advent, ein friedvolles Weihnachtsfest und die besten Wünsche für das Jahr 2015.

das Kindergartenteam

---

**Der Verein „Grenzland Heinrichs“ wünscht allen  
Bewohnern der Gemeinde ein besinnliches  
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015!**



## Ausstellung „Auf den Spuren von Franz Ferdinand“

Von 29. Aug. bis 31. Aug. 2014 fand in der Filialkirche Altweitra die Ausstellung „Auf den Spuren von Franz Ferdinand“ (1863 - 1914) über Leben und Tod des Thronfolgers statt. Die Ausstellung, welche von Paul Franz Zaigla konzipiert wurde und bereits in Chlum zu sehen war, wurde nun auch in der romanischen Kirche von Altweitra präsentiert. Die offizielle Eröffnung fand am Freitag, den 29. August durch Landtagsabgeordneten Ing. Johann Hofbauer statt.



Unterstützt wurde die Ausstellung von Firma Franz Seidl & Sohn mit € 300,00, Firma Swietelsky mit € 200,00, Firma Henninger & Partner mit € 150,00, Raiba Weitra mit € 100,00 und der Waldviertler Sparkasse mit € 100,00!

	Einnahmen	Ausgaben
Spenden in Kirche AW	€ 354,90	
Sponsoring	€ 850,00	
Abr. Gemeinde Chlum		€ 360,00
Kosten für Transport u. Aufstellen		€ 440,32
Verköstigung durch die Dorfgemeinschaft Altweitra		€ 328,00
Summen:	€ 1.204,90	€ 1.128,32

verbleiben Mehreinnahmen von € 76,58

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Besuchern für das große Interesse und den Spenden und übergibt die Mehreinnahmen und die Differenz auf € 100,00 als Spende an die Filialkirche Altweitra!

**Da im Zuge der Ausstellung das Thema „Geschichte der Kirche Altweitra“ mehrmals angesprochen wurde, wird Hr. Professor Hofrat Dr. Wolfgang Katzenschlager einen Vortrag über dieses Thema halten!**

**Termin: Sonntag, den 1. Februar 2015 um 14:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Altweitra! Alle interessierte Bürger sind herzlich dazu eingeladen!**

## ENTWÄSSERUNG WALLER



Foto: Bruckner Maria

Bgm. Kowar und Vizebgm. Weissenböck sind erfreut, dass das Projekt „Entwässerung Waller“ umgesetzt werden konnte, damit das Schmelzwasser der Salzstreuung in ein dichtes Kanalsystem abgeleitet werden kann und somit das Eindringen in das Grundwasser auf ein Minimum reduziert wird.

Von links: Floh Wolfgang, Wiesmayr Richard, Bgm. Kowar, Vizebgm. Weissenböck, Strm. Franz Schneider, DI Jochen Lindtner, Müllner Johann

**Die Gesamtbaukosten betragen € 35.000,00 wobei € 10.000,00 von der Gemeinde getragen werden und der Rest vom NÖ Straßendienst finanziert wird.**

---

### Schneeräumung auf Gehsteigen

Seitens der Gemeinde Unserfrau-Altweitra wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

..(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtend sind. Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Unserfrau-Altweitra handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

# Das Waldviertel für alle, die nicht mehr weg wollen.

*Seit fast 6 Jahren arbeiten wir für die Positionierung des Waldviertels als attraktiver Wohnstandort – und es zahlt sich aus!*

Othmar Pruckner hat es in seinem neuen Waldviertel-Reiseführer (Falter Verlag) auf den Punkt gebracht: Wer dauerhaft sein Herz verloren hat und für immer ins Waldviertel ziehen will: Die Plattform [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at) und die 56 engagierten Gemeinden, die dahinter stehen, sind behilflich.



## **4.500 neue Waldviertler und Waldviertlerinnen in nur einem Jahr.**

Dass jährlich sehr viele Menschen ihr Herz an eine der schönsten Regionen Österreichs verlieren, bestätigt auch die Statistik Austria. In der aktuellen Wanderungsstatistik wies sie für das Jahr 2013 das vierte Mal in Folge eine positive Wanderungsbilanz für das Waldviertel aus. *Mehr Menschen zogen in die Region, als aus der Region weggezogen.* Konkret gründeten 4.501 Personen in diesem einen Jahr ihren Hauptwohnsitz in einer Gemeinde des Waldviertels. (1.331 davon aus Wien. 1.153 aus dem Ausland.)

## **So wollen wir leben.**

Warum es wichtig ist, dass wir uns bemühen, dass die Waldviertler hier weiter leben können und dass neue Waldviertler zu uns ziehen, betont Nina Sillipp (Projektmanagerin von „Wohnen im Waldviertel“) immer wieder: „Weil nur so unsere Gemeinden und Dörfer lebenswert bleiben, weil es nur so möglich ist, Schulen und Nahversorger zu erhalten und weil wir nur so genügend Mitglieder haben, die sich in unseren Vereinen engagieren!“



## **Werden Sie Waldviertel-BotschafterIn!**

Helfen Sie mit, werden Sie Waldviertel-BotschafterIn und motivieren Sie Menschen dazu hier zu bleiben oder herzuziehen.

Die richtigen Argumente dafür erhalten Sie von uns:

[www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/botschafter)

Als **Dankeschön** bekommen Sie eine Botschafter-Mappe samt Abzeichen und werden im Frühling zum Waldviertel-Fest eingeladen!

## „Allgemeine Stipendienstiftung Niederösterreich“

Aus der „Allgemeinen Stipendienstiftung Niederösterreich“ werden Stipendien **für erbrachte Leistungen im vergangenen Schul- bzw. Studienjahr** ausgeschrieben. Diese Stipendien sind für SchülerInnen aus Niederösterreich und für StudentInnen aus Niederösterreich bzw. Wien bestimmt.

### Stipendien können vergeben werden an ordentliche SchülerInnen oder ordentliche StudentInnen, die

- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete mit **höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss** bzw. Fakultäten für Maschinenbau, Elektrotechnik und Bauingenieurwesen an **Technischen Universitäten** besuchen;
- **bedürftig** sind; **Bedürftigkeit** liegt vor, wenn das monatliche Pro-Kopf-Einkommen **nicht höher als netto € 750,00** ist.
- einen **günstigen Schulerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,1** und **kein „nicht genügend“**) nachweisen;
- bzw. einen **günstigen Studienerfolg** (Notendurchschnitt nicht höher als **2,3** im Reife-,
- Berufsreifeprüfungszeugnis bzw. bei **„bestanden“** im Studienberechtigungsprüfungszeugnis bei StudentInnen im ersten Studienjahr bzw. nicht höher als **3** bei StudentInnen an Technischen Universitäten) nachweisen.

#### **ACHTUNG:**

Als Nachweis des Studienerfolges bei StudentInnen im Rahmen eines Studiums mit abschließenden „SIP-Noten“ muss mindestens eine „SIP-Note“ für den geforderten Zeitraum vorgelegt werden.

- die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen;
- ihren **Hauptwohnsitz in Niederösterreich** (SchülerInnen) oder in **Niederösterreich** bzw. **Wien** (StudentInnen) haben.

Wenn Sie diese Voraussetzungen erfüllen, senden Sie das entsprechende Antragsformular vollständig ausgefüllt und unterschrieben samt allen Beilagen an folgende Adresse:

*Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Stiftungsverwaltung  
1010 Wien, Landskronergasse 5/X*

### **Einreichfrist: 1. September bis 30. April des laufenden Schul- bzw. Studienjahres**

(Datum des Poststempels)

Ansprechpersonen:

Für StudentInnen:

Frau Jandrisits

Tel.: 01/9005-13393

Frau Schmalzbauer

Tel.: 01/9005-13064

E-mail: [post.f4@noel.gv.at](mailto:post.f4@noel.gv.at)

[www.noel.gv.at/studium](http://www.noel.gv.at/studium)

Für SchülerInnen:

Herr Rasl

Tel.: 01/9005-13156



Die Frauen vom Verein zur Förderung der Feuerwehr wünschen allen Bewohnern der Gemeinde besinnliche und ruhige Weihnachtstage und ein Prosit 2015!  
Ein herzliches Danke den vielen freiwilligen HelferInnen von Unserfrau für die Unterstützung beim Backendkirtag.



## **Dorferneuerungsverein Unserfrau „d`Gallüßler“**



### **Marterl - Sanierung**

Wir begannen am 7. April 2014 mit der Sanierung des „Schiefen Marterls“ und am 26. Okt. 2014 wurde es feierlich gesegnet.

15 sehr engagierte Personen haben insgesamt rund 170 Stunden freiwillig geleistet: Begonnen wurde mit dem Auslichten des Waldes. Für das Fällen der Bäume waren die Herren Zeilinger Robert, Mraz Herbert und Mag. Johann Miedler verantwortlich. Die Maurerarbeiten übernahm Herr Herbert Hobiger. Der schadhafte Putz wurde ausgebessert. Der Dachstuhl wurde saniert und das Dach neu eingedeckt. Rund um das Marterl wurde Schotter aufgebracht. Die Innen- und Außenwände sowie der Altartisch wurden weiß gefärbt.

Für die Holzarbeiten war Herr Silvester Gattringer zuständig. Er sanierte die Eingangstür sowie die Gebetsbank und fertigte eine Abdeckung für den Altartisch an.

Außerdem malte er den Schriftzug „Gegrüßet seist du Maria“ an die Außenwand und färbte auch im Innenbereich Teile der Decke und des Altartisches. Für die Statue fertigte er nach einem alten Foto der Originalstatue einen Sockel an.

Mitgeholfen haben die Herren Leitner Herbert, Krenn Franz, Röhrbacher Erwin, Schmidt Franz, Mülleder Joachim, Strondl Wolfgang, Neugschwandtner Erwin, Winkler Harald, Gruber Josef sowie Frau Erna Röhrbacher.

Der informative Folder wurde von Herrn Mag. Axel Schmidt gestaltet.

Ein aufrichtiges DANKE an alle, die bei der Sanierung dieses Kulturdenkmales mitgeholfen haben.

Ein DANKE auch an alle Sponsoren, wie die Gemeinde Unserfrau-Altweitra, die sämtliche Kosten übernommen hatte, Herr Josef Gruber, der die Dachziegel spendete, Frau Maria Leitner, die den Spruch auf der neuen Altardecke drucken ließ sowie Herrn Johann Pollak und die Firma Seidl, die ein Rohr zur Verfügung stellten, um den Straßengraben zu verrohren, damit der Aufstieg zur Parkbank leichter wird.

Die feierliche Segnung erfolgte durch Herrn Diakon Mag. Roland Senk und bei der anschließenden Jause unterhielten sich alle sehr gut.

„D`Gallüßler“ wünschen allen  
ein frohes, ruhiges und gesegnetes  
Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Neues Jahr!



# MOBILER HEILMASSEUR

DANIEL ASTER

3961 Hörmanns 70

daniel.aster@icloud.com

0664/3780698

www.heilmasseur-aster.at



Massagen  
Ströme  
Ultraschall  
Heilmoor  
Infrarot

**Frohe Weihnachten**

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks Weitra wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Freude, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, welche dem Leben seinen Wert geben.“  
Wilhelm von Humboldt

Wir sind gerne für Sie da!  
Hilfswerk Weitra, Tel. 02856/36 00  
Kirchenplatz 117, 3970 Weitra  
pflege.weitra@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at

**volkshilfe**  
NIEDERÖSTERREICH

Frohe Weihnachten  
und ein glückliches neues Jahr!

**Pflege und Betreuung zuhause**  
Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Notruftelefon
- Essen zuhause
- Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung ...)

Immer für Sie erreichbar: **0676 / 8676**  
www.noe-volkshilfe.at

## FEUER & FLAMME ? Vertrauen Sie dem Profi.

**INSTALLATEUR**  
**SMUTKA**

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE  
SOLAR • PHOTOVOLTAIK • BIOMASSEHEIZANLAGEN

**24 Stunden - 365 Tage im Jahr**  
**Notdienst-Hotline: 0664-15 20 367**  
3970 Weitra, Schützenberger Straße 456  
Tel 02856-2428, Fax 02856-2428-14  
smutka@aon.at, www.smutka.com

Wir wünschen unseren  
Kunden  
ein fröhliches Weihnachtsfest  
und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr!

Auch während unseres  
Betriebsurlaubs vom  
24.12.2014 – 06.01.2015

sind wir 24 Stunden unter  
der Notrufnummer  
0664-15 20 367

für Sie erreichbar.



## Ganz einfach Ihr Zuhause analysieren. Mit dem Energieausweis der EVN.

Der Energieausweis ist eine Art Typenschein Ihres Gebäudes und enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energiebedarf Ihres Zuhauses. Mit dem Energieausweis der EVN entscheiden Sie sich für beste Qualität.

Er beinhaltet neben der eigentlichen Berechnung auch eine kostenlose Beratung, die Gebäudebegehung durch einen EVN Energieberater sowie Tipps zu Förderungen und Möglichkeiten der Energieeinsparung. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:  
[evn.at/energieausweis](http://evn.at/energieausweis) oder 0800 800 333

Die EVN ist immer für mich da.



## Das Team der **RAIFFEISENBANK WEITRA**



wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen  
und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2015.



BANK DER KURZEN WEGE





GEMEINSAM  
FÜR EINE  
BESSERE  
ZUKUNFT.

## GROSSES TUN MIT EINEM KLEINEN ZEICHEN.

Mit dem Kauf von Produkten mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel geben Sie keine Spende, sondern leisten einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen von Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen in Entwicklungsländern. Informationen über alle erhältlichen Produkte und Bezugsquellen finden Sie auf [www.fairtrade.at](http://www.fairtrade.at)

Das unabhängige Gütesiegel für fairen Handel.



# 1424 Winter-Special

Für alle die es nicht guttun können: auch der Winter hat seine Sonnenseiten! Viele Skigebiete werben mit großartigen Angeboten auf Besitz der 1424 Jugendkarte NO! Bis zu 50% Ermäßigung auf die Tageskarte in vielen Skigebieten!

**Schilfte Puchnerstuben**  
30% Ermäßigung auf die Tageskarte!

**Arabkhl-Schilfte**  
1+1 Tageskarte gratis!

**Königsberg-Hollenstein Skilifte**  
50% Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!

**Schilfte Frobenitzschattel**  
1+1 Tageskarte gratis!

**Sport 2000 Ötscher**  
Skiverleih im Sport 2000 Ötscher zum halben Preis!

**Schilfte & Almhaus Hochbärneck**  
20% Ermäßigung auf die Tageskarte!

**Arallitte Harmanischlag**  
50% Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!

**Bis zu 50% Ermäßigung auf Schipässe!**

**Details und Gutscheine:**  
Im aktuellen 1424 Jugendmagazin!  
Alle Infos zur kostenlosen 1424 Jugendkarte NO und viele weitere Angebote auf [www.1424.info](http://www.1424.info)

Foto: Julia Weiser - www.winter.at



## Kolleg für Kindergartenpädagogik Zwettl

### Die Ausbildung

- dauert **zwei Jahre** und wird in **Tagesform** angeboten.
- vermittelt Kompetenzen, die zu einer **professionellen Arbeit mit Kindern** in den verschiedenen Einrichtungen führen.
- ist methodisch vielseitig, abwechslungsreich, praxisorientiert und an den **Bedürfnissen der Studierenden** orientiert.



### Tag der offenen Tür

Freitag, 28. 11. 2014, 14 bis 19 Uhr

### Schnuppertag

Dienstag, 27. 1. 2015, 7.45 bis 11.30 Uhr

### Lange Nacht des Kollegs

Mittwoch, 28. 1. 2015, 17 bis 21 Uhr

Kolleg für Kindergartenpädagogik Zwettl  
der Franziskanerinnen, Klosterstr. 10, 3910 Zwettl  
+43 2822 523 18-18 | [www.kolleg-zwettl.at](http://www.kolleg-zwettl.at)



**ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ**  
NIEDERÖSTERREICH

### **Erste Hilfe-Kindernotfallkurs (16 Std.)**

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen - das gilt gerade in der Medizin und auch in der Ersten Hilfe. Der Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle hat zum Ziel, die Kursteilnehmer in 4 bzw. 6 Unterrichtseinheiten mit allen Maßnahmen der Ersten Hilfe bei Notfällen und Erkrankungen im Säuglings- und Kleinkindalter so vertraut zu machen, dass sie selbstständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können. Die Beschäftigung mit verschiedenen Unfallursachen im Säuglings- und Kinderalter soll zur Unfallverhütung beitragen.

#### **Termine:**

7. Jänner , 9. Jänner  
12. Jänner , 14. Jänner  
jeweils von 18 Uhr bis 22 Uhr

### **Erste Hilfe-Grundkurs (16 Std.)**

Der Grundkurs in Erster Hilfe hat zum Ziel, einerseits bereits Erlerntes zu wiederholen und zu festigen, andererseits die Kursteilnehmer mit der Hilfeleistung nach Unfällen oder bei Eintritt plötzlicher Erkrankungen so vertraut zu machen, dass sie selbstständig und eigenverantwortlich Erste Hilfe leisten können. Die Beschäftigung mit verschiedenen Unfallursachen soll zur Unfallverhütung beitragen.

#### **Termine:**

19. Jänner, 21. Jänner  
26. Jänner, 28. Jänner  
jeweils von 18 Uhr bis 22 Uhr

### **Erste Hilfe – Führerscheinkurs (6 Std.)**

27.12.2014 jeweils von 14 Uhr bis 20 Uhr  
07.02.2015 jeweils von 14 Uhr bis 20 Uhr

---

## **Agrarische De-minimis Beihilfe**

Beim Ausfüllen der De-minimis Erklärung achten Sie bitte darauf, dass statt der Kontonummer und Bankleitzahl nur mehr der IBAN und BIC ausgefüllt werden müssen!

Außerdem sind alle vom landwirtschaftlichen Betrieb im laufenden und in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren beantragten und/oder bewilligten und/oder ausbezahlten agrarischen De-minimis Beihilfen in der Tabelle anzugeben.



*Mit herzlichen Weihnachtswünschen  
verbinden wir unseren Dank für die  
gute Zusammenarbeit und wünschen  
allen Mitgliedern Gesundheit, Glück  
und Erfolg im Jahr 2015!*

*Der Vorstand der Abwassergenossenschaft Heinrichs*



## ÖKB UNSERFRAU UND UMGEBUNG

Der ÖKB Unserfrau und Umgebung wünscht allen Bewohnern der Gemeinde Unserfrau ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2015

### **Veranstaltungen**

Das diesjährige Gesellschaftsschnapsen wurde am 12.4.2014 durchgeführt und unser Osterkränzchen fand am 20.4.2014 statt. Beide Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

### **Ausrückungen**

Der OV rückte zum ÖKB-Ball des StV Litschau und zum Maikränzchen des OV Harmschlag aus. Auch das ÖKB Fest in Hirschbach und das Herbstfest in Dietmanns wurden besucht.

### **Aktivitäten**

Wie jedes Jahr wurden vier Kriegerdenkmäler betreut und die alljährliche Sammlung für das „Schwarze Kreuz“ auf den Friedhöfen in Unserfrau, Heinrichs und Höhenberg durchgeführt. Ein herzliches Danke allen Spendern und den Sammlern des Ortsverbandes.

Am Allerheiligentag erfolgte mit der Trachtenkapelle Heinrichs und der FF Höhenberg ein gemeinsamer Kirchgang mit anschließender Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal in Höhenberg. Für alle Mitglieder wurden neue Hemden angekauft.

Vor einigen Wochen verstarb Herr Hermann Bachhofer welcher für unseren Verein Restaurierungsarbeiten vorgenommen hat. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

### **Geburtstage und Ehrungen**

Am 28.9.2014 feierte unser Obmann Franz Schnabl seinen 75. Geburtstag. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde er von allen Kameraden für seine Verdienste um den Verband gewürdigt.

Am 3.12.2014 feierte Kassier Franz Prinz seinen 60. Geburtstag. Ihm wurde bei einer kleinen Feier von HBO Hermann Kitzler das Landesehrenkreuz in Gold verliehen.



Oberleimbach, im Dezember 2014

Schriftführer Johann Fegert e.h.

Obmann Franz Schnabl e.h.



**Die Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal informiert über Elektrogerätetausch, Heizungspumpentausch und LED-Leuchtmittel:**

### Stromsparen – leicht gemacht!

Einsparung beim Tausch von Elektrogeräten pro Jahr:

	Gefrierschrank (300l Nutzinhalt)	Kühlschrank mit Gefrierfach (200l Nutzinhalt)	Waschmaschine (5kg Füllmenge)	Wäschetrockner (7kg Füllmenge mit Wärmepumpe)	Geschirrspüler (60cm Breite)	Einsparung pro Jahr GESAMT
Tausch auf A++	79 €	78 €	33 €	85 €	51 €	326 €
Tausch auf A+++	85 €	91 €	37 €	90 €	59 €	362 €

Quelle: Energie- und Umweltagentur Niederösterreich

**Bei folgenden Firmen in der Region können energieeffiziente Elektrogeräte bezogen werden:**

- **ARTNER – Kreativtischlerei\***, Bad Großpertholz, Steinbach, 02857/2344, artner@kreativtischlerei.at
- **Expert Nordwaldcenter**, Weitra und Bad Großpertholz: 02857/25300, office@nordwaldcenter.at
- **Ing. Ewald Mengl\***, Weitra: 02856/2392-0, weitra@mengl.at
- **Lagerhaus Weitra**, Weitra: 02856/2051-430, markt.weitra@rlh-gmuend.at
- **Robert Herzog**, Großschönau: 02815/6555, fernsehservice.herzog@aon.at
- **Thomas Göschl**, Großsöten: 0664/225 32 68, office@elektro-goeschl.at
- **Tischlerei Berger**, Watzmanns: 0664/25 11 326, berger.tischlerei@aon.at
- **Tischlerei Dorr**, Oberwindhag: 02856/2015, johann.dorr@gmx.net
- **Tischlerei Fuchs**, Großwolfgrers: 02856/3790, office@tischlerei-fuchs.at
- **Tischlerei Haider\***, Thaurer und Weitra: 02856/27243, office@tischlerei-haider.at
- **Tischlerei Kreindl**, Weitra: 0664/1427976, office@einrichtungsprofis.eu
- **Tischlerei Neunteufel**, Rindlberg: 0676/561 88 89, teuffischgut@wvnet.at
- **Tischlerei Schmid**, Engelstein: 02815/6264, tischlerei.schmid@gross.schoenau.at
- **Tischlerei Woller**, Altweitra: 02856/751 30

\*Sonderkonditionen für energieeffiziente Geräte werden im Jänner und Februar 2015 angeboten!

November 2014 > Spatenstichfeier  
Frühjahr 2016 > geplante Fertigstellung  
**JETZT > unverbindlich anmelden!**



# Wohnungen in UNSERFRAU

3970 Unserfrau-Altweitra



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!

02846 / 7015

wav@waldviertel-wohnen.at [www.waldviertel-wohnen.at](http://www.waldviertel-wohnen.at)



Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung



# Einladung

zur Eröffnung des Dorfgemeinschaftshauses  
**Ulrichs**  
und zur traditionellen Wintersonnwende  
am **Sonntag, den 21. Dezember 2014**

14.00 Uhr Eintreffen der Ehrengäste  
14.30 Uhr Beginn des Festaktes

Im Anschluss Wintersonnwendfeuer und gemütliches Ausklingen bei Speisen und Getränken.

Alle Gemeindebürger, Vereinsmitglieder, Dorfbewohner und Freunde der Dorfgemeinschaft Ulrichs sind herzlich eingeladen, diesen Tag mit uns zu feiern.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Gemeinde Unserfrau-Altweitra und die Dorfgemeinschaft Ulrichs.

Otmar Kowar  
Bürgermeister der Gemeinde Unserfrau-Altweitra

Werner Strondl  
Obmann DGU

---

*Der Vorstand der Abwassergenossenschaft Ulrichs wünscht allen Bewohnern der Gemeinde  
frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!*



# Veranstungskalender

21. Dez. 2014 Wintersonnwendfeier von der Dorfgemeinschaft Ulrichs  
beim Dorfhaus in Ulrichs
25. Dez 2014 Disco Rustikal in Altweitra, Kult
18. Jän. 2015 FF-Ball der FF-Heinrichs  
im GH Stangel
1. Feb. 2015 Vortrag Hofrat Dr. Katzenschlager über die Geschichte der Kirche  
Altweitra um 14:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Altweitra
7. Feb. 2015 Blutspendeaktion im FF-Haus in Unserfrau v. 10-12 und 13-16 Uhr
17. Feb. 2015 Faschingsausklang vom BKC  
im GH Stangel
28. Feb. 2015 Preis- und Zankerlschnapsen von der FF Heinrichs  
im Gasthaus Stangel in Heinrichs
8. März 2015 Preis- und Zankerlschnapsen der FF-Pyhrbruck  
im Feuerwehrhaus Pyhrbruck
- Die Theatergruppe Heinrichs bringt das Theaterstück:  
„Möglich ist alles“ Schwank in drei Akten von Hans Gnant  
an folgenden Tagen im GH Stangel zur Aufführung:
- |               |           |               |           |
|---------------|-----------|---------------|-----------|
| 6. März 2015  | 20:00 Uhr | 15. März 2015 | 14:00 Uhr |
| 7. März 2015  | 20:00 Uhr | 20. März 2015 | 20:00 Uhr |
| 13. März 2015 | 20:00 Uhr | 21. März 2015 | 20:00 Uhr |
| 14. März 2015 | 20:00 Uhr |               |           |
29. März 2015 Kameradschaftsschnapsen des ÖKB  
im GH Stangel
5. April 2015 Osterkränzchen des ÖKB  
im GH Stangel
30. April 2015 Maibaumaufstellen in Unserfrau, Altweitra, Schagges, Ulrichs
1. Mai 2015 Maibaumaufstellen in Pyhrbruck
- 1.-3. Mai 2015 Feuerwehrfest in Heinrichs in der Festhalle
25. Mai 2015 Pfingstmontag - Kirtag des BKC  
im GH Stangel
30. - 31. Mai 2015 Feuerwehrfest in Schagges in der Festhalle
5. - 7. Juni 2015 Feuerwehrfest in Altweitra im Feststadl
20. - 21. Juni 2015 Feuerwehrfest in Unserfrau im Feststadl
26. Juni 2015 Sonnwendfeier vom Dorferneuerungsverein D´Gallüßler in Unserfrau



## Veranstaltungen



**23.12.2014 - Anti X-Mas Party**

**25.12.2014 - Austropop Party**

**31.12.2014 - Silvesterparty!**

**Bei allen Partys - Eintritt frei!**

**24.01.2015 - Kitzbühel Party**

**01.02.2015 - Super Bowl Party**

**14.02.2015 - Faschingsgschnas**